

Lauf mit den Kranichen zieht 174 Sportler an

Beim 4. Kranichlauf des Klausdorfer Sportclubs gingen neben Läufern und Walkern auch 39 Kinder an den Start. Für alle war es wieder ein tolles Erlebnis.

Von Ines Engelbrecht

Klausdorf – 174 große und kleine Sportler gingen am Samstagvormittag zum 4. Klausdorfer Kranichlauf an den Start. Für jeden Sportler gab es eine Urkunde und eine handgefertigte Tonmedaille, gefertigt von Marlies Stolz aus Prohn.

39 Kinder starteten beim Landknirpse-Lauf zum Klausdorfer Strand und zurück zum Zieleinlauf auf dem Parkplatz. Anne Becher aus Abtshagen lief als erste Läuferin ins Ziel, mit einer Zeit von weniger als zwei Minuten.

Bürgermeister und Schirmherr, Thomas Reichenbach, verteilte die Medaillen an jedes Kind. „Ich finde es eine tolle Leistung von unserem Klausdorfer Sportclub, so eine große Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Per Internet hatten sich bis zum Morgen 74 Teilnehmer angemeldet. 100 kamen noch dazu. An den Strecken sind einzelne Versorgungsstände aufgestellt“, so der Schirmherr.

Petra Reichenbach hatte die organisatorischen Fäden in den Händen. Es war auch ihre Idee zum Kranichlauf in dieser einmaligen schönen Umgebung, einen Lauf entlang der Kranichrastplätze zu starten, so Mitglied Beate Strahl. „Auf dem Weg von Ribnitz hierher haben wir Kraniche gesehen. Das war ein toller Auftakt“, erzählte Clau-

dia Herlt. Ihr Mann begleitete den dreijährigen Sohn Antonio auf der Kinderstrecke.

Ebenso Silvia Pfeiffer und Michaela Termer. Die Sportlerinnen vom SV Hanse-Klinikum und Stralsunder HV liefen mit ihren Kindern Pia (4), Pascale (7) und Felicia (3) die 500 Meter zum Strand. Die Jugendlichen Josefina Ehlert, Sarah und Marcel Witte sind von Beginn an beim Kranichlauf dabei. „Es ist eine schöne Laufstrecke mit einer gemischten Landschaft, das

●● Ich nehme zum dritten Mal teil. Es ist für mich eine Herausforderung, ob ich mein gestecktes Ziel von 4,2 Kilometern schaffe.“

Monique Marona (33), Nordic Walkerin

●● Es ist eine schöne Laufstrecke mit einer gemischten Landschaft, das Wetter ist optimal. Alles ist sehr gut organisiert.“

Alex Ehlert (37), 10 km-Läufer



Wetter ist optimal. Alles ist sehr gut organisiert. Wir hatten mal aus einer Laune heraus daran teilgenommen, weil man ein Ziel haben muss. Seitdem sind wir dabei“, so Alex Ehlert. Der 37-jährige Elmenhorster nahm die 10-Kilometer-Strecke in Angriff. „Ich nehme zum dritten Mal als Nordic Walker beim Kranichlauf teil. Es ist für mich eine Herausforderung, ob ich mein gestecktes Ziel von 4,2 Kilometern schaffe“, so Monique Marona (33) aus Stralsund.

„Wir sind eine sportbegeisterte Familie und lassen uns das sportliche Event im Nachbarort nicht nehmen“, so Gisela Kuven aus Prohn.

Mit einem Kinderwagen gingen Jörg Krabbe und Sportfreundin Franca Gräff an den Start. Der Läufer vom SV Hanse-Klinikum hatte sich in ein außergewöhnliches Outfit gesteckt und zog die Blicke auf sich. Unterstützung bekam der KSC von vielen ehrenamtlichen Helfern und der Feuerwehr Klausdorf-Groß Mohrdorf.



Fleißige Helfer (v.l.n.r.): Hannelore Görs, Elke Glasow und Richard Bohn. Elke Glasow leitete auch das gemeinsame Aufwärmen.

Fotos (4): Ines Engelbrecht

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Stralsund vom 14.09.2015

Foto nächste Seite



Start zum Lauf über 15 Kilometer. Am Samstag gingen aber auch Knirpse zum Kinderlauf und Nordic Walker auf die Strecke.

